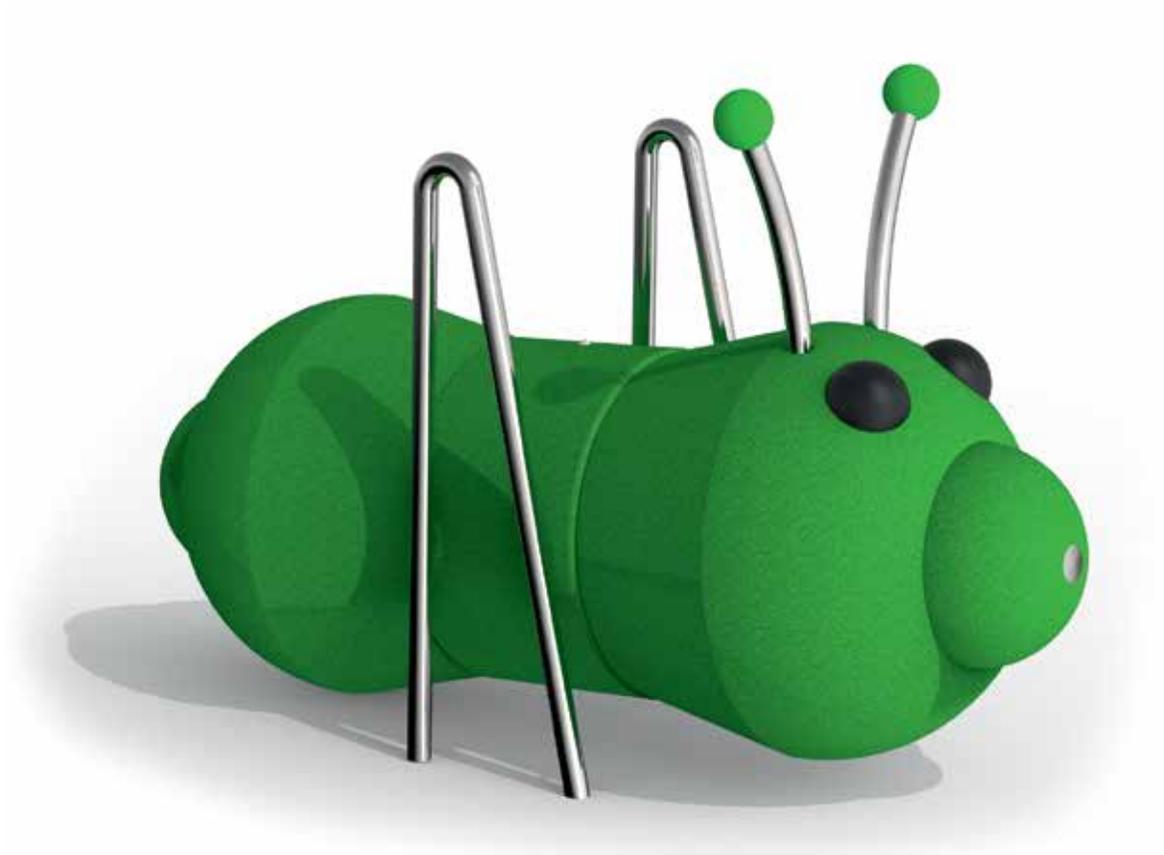


# Montageanleitung Spielpunkt ohne Fallschutz „lori“

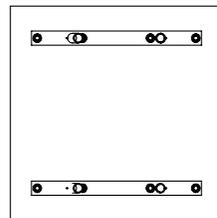
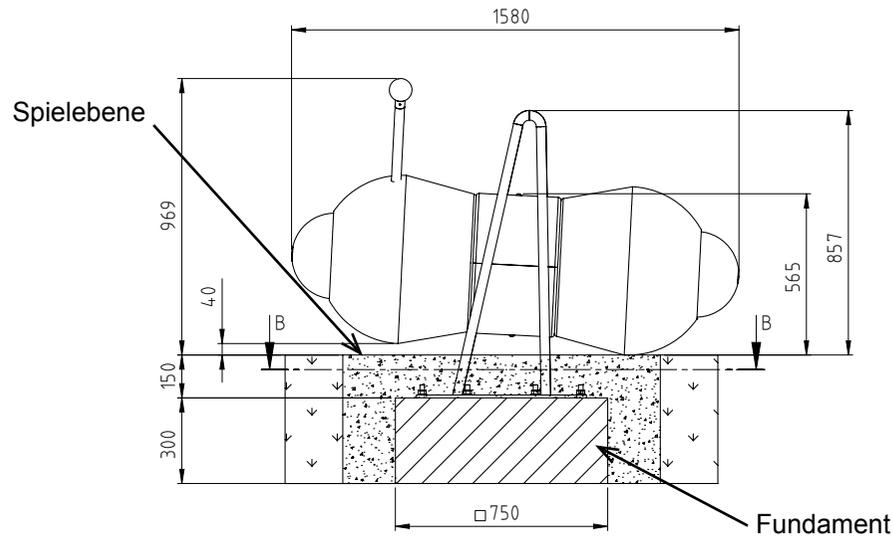
Artikel - Nr. 51 5010 401



*Skizze 1: Gesamtansicht des Spielgerätes*

# Montageanleitung Spielpunkt ohne Fallschutz „lori“

Artikel - Nr. 51 5010 401



## Legende

-  Beton  
Concrete
-  Füllmaterial  
Filling
-  Erde  
Ground

Skizze 2: Seitenansicht mit Vermaßung „lori“

1. Festlegen des Spielgeräte-Standorts unter Berücksichtigung des erforderlichen Sicherheitsfreiraums (s. Skizze 3: 3600 x 4600 mm).
2. Bodenaushub für Fundament nach Skizze 2 vornehmen. Nach Aushub Fundamentsohlen verdichten.  
**Hinweis:** Das Spielgerät wird auf Spielebenen-Niveau eingebaut. Auf Markierung „Spielebene“ am Spielgerät achten.
3. Das Betonfundament gem. der angegebenen Maße (LxBxH 750 x 750 x 300 mm) mit mittig eingebrachter, horizontaler Bewehrung erstellen.

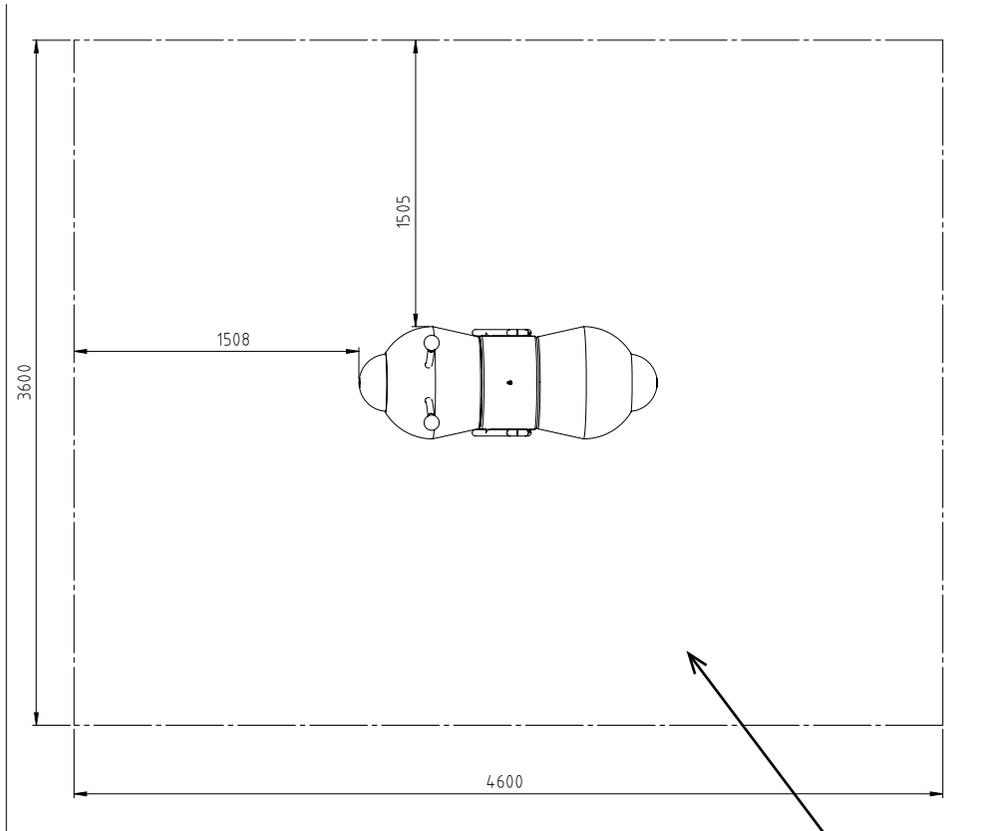
## Bewehrungsplan: Beton-Fundament mit Bewehrung

Hauptfundament: BSt 500S  
Je 4 Bgel  $\varnothing$  8 mm längs und quer  
Betonüberdeckung  $h' = 3$  cm  
Betongüte C20/25

4. Nach der Abbindezeit von 10-14 Tagen – je nach Witterung und Fundamentgre – die Oberfläche der Fundamente säubern. Gerät auf dem Fundament ausrichten.
5. Die Bodenplatten des Spielgerts an den vorgebohrten Löchern mit den mitgelieferten Schwerlastdbeln auf dem Fundament verschrauben.
6. Eventuell vorhandene Zwischenräume zwischen Fundament und Oberboden auffüllen und verdichten. Oberboden herstellen.  
Freie Fallhöhe: 600mm  
Empfohlener Boden: beliebig  
**Hinweis:** Der Boden im Freiraum sollte eben und frei von Kanten sein.
7. Gerät bis zur endgültigen Fertigstellung für die Benutzung sperren.

# Montageanleitung Spielpunkt ohne Fallschutz „lori“

Artikel - Nr. 51 5010 401



Skizze 3: Draufsicht „lori“

Grundfläche des  
Mindestraumes =  
Sicherheitsraum

**Achtung:** Eine unvollständige Installation des Spielgerätes oder dessen teilweise Zerlegung bei Reparaturarbeiten kann zu besonderen Verletzungsgefahren für die Benutzer führen! Daher in solchen Fällen das Gerät deutlich sichtbar sperren!

**HINWEIS:** Spielgeräte, die Bauteile aus rostfreiem Edelstahl enthalten, sollten keinesfalls mit „normalen“ Stahlteilen in Kontakt kommen. Von diesen Stahlteilen reiben sich möglicherweise kleine Stahlpartikel ab und hinterlassen in Verbindung mit Feuchtigkeit braune Rostflecken.

Sollten solche Korrosionsstellen an Edelstahlteilen auftreten, so sind diese mit einem feinen Schleifmittel (Korn 240) zu entfernen.

Bitte achten Sie beim Transport und beim Aufbau darauf, dass die Bauteile aus Edelstahl keinesfalls mit „normalen“ Stahlteilen in Berührung kommen.

# Montageanleitung Spielpunkt ohne Fallschutz „lori“

Artikel - Nr. 51 5010 401

Um ein gutes optisches Erscheinungsbild Ihrer stilum-Spielgeräte über einen langen Zeitraum zu erhalten sollte den Edelstahloberflächen trotz Ihrer Korrosionsbeständigkeit ein gewisses Maß an Pflege zukommen.

Besonders Flächen die nicht von Regen erreicht werden sollten in regelmäßigen Abständen von Ablagerungen durch Luftverschmutzung wie Flugrost oder anderem atmosphärisch bedingten Schmutz befreit werden.

Bei leichtem Schmutz eignet sich hierzu ein Hochdruckreiniger.

Sind die Ablagerungen hartnäckig sollte man einen speziellen Flüssigreiniger (z.B. auf Phosphorsäurebasis) mit einem sauberen Tuch auftragen und nach kurzer Einwirkzeit mit klarem Wasser abspülen. Bei Reinigungsmitteln mit mild abrasiven Komponenten ist darauf zu achten, dass immer in Schliffrichtung gewischt wird.

Bei stark vernachlässigten Oberflächen können auch Polituren (z.B. für Chrompflege an Autos) oder bei öligen und fettigen Verschmutzungen alkoholische Reinigungs- und Lösemittel (z.B. Spiritus, Isopropylalkohol oder Azeton) verwendet werden. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass der angelöste Schmutz nicht großflächig verteilt wird.

Es dürfen keine chloridhaltigen bzw. salzsäurehaltigen Produkte, Scheuerpulver, Bleich- oder Silberputzmittel verwendet werden.

Die Reinigungsintervalle hängen von Stärke und Art der Verschmutzung sowie von den Ansprüchen die an die optische Beschaffenheit gestellt werden ab. Es empfiehlt sich in Abständen von 6 bis 12 Monaten bzw. bei starker Belastung in Abständen von 3 bis 6 Monaten zu säubern.